



Bauen in Gemeinschaft

Einladung zu Werkvortrag und Diskussion
der Kammergruppe Mainz / Mainz-Bingen
in der Architektenkammer Rheinland-Pfalz am
28. Oktober 2014 um 18.30 Uhr im
Zentrum Baukultur (Brückenturm) in Mainz.

Bauen mit Plan:
www.diearchitekten.org



Bauen in Gemeinschaft

Baugemeinschaften tragen dazu bei, qualitativvolle und gleichzeitig kostengünstige Architektur in der Stadt zu stärken. Welche Stadtentwicklungsstrategien brauchen wir, um Baugemeinschaften zu ermöglichen? Was bringt uns, was bringt der Stadt das Bauen in der Baugemeinschaft und wie sehen erfolgreiche Organisationsstrukturen gemeinschaftlichen Bauens aus? Welche Rolle kommt Architekten und Stadtplanern bei der Beratung von Baugruppen und der Begleitung ihrer Projekte zu? Diesen Fragen geht Martin Feketics, freier Architekt, Stadtplaner und Partner im Büro für Architektur Städtebau und Stadtentwicklung LEHEN drei mit der Vorstellung des Beispiels „Haus am Platz“ in Tübingen auf den Grund.

Bereits 2005 wurde das Büro LEHEN drei von der Landeshauptstadt Stuttgart mit dem Gutachten Neues urbanes Wohnen in Baugemeinschaften, zu Chancen und Anforderungen baugemeinschaftlichen Bauens beauftragt. Neben der Darstellung unterschiedlicher Organisationsmodelle wurden darin die Möglichkeiten der Stadt aufgezeigt, Projekte mit Baugemeinschaften im Rahmen der Stadtentwicklung stärker zu fördern.

Begrüßung

Thomas Dang, Architekt
Sprecher Kammergruppenteam

Vortrag

Martin Feketics, LEHEN drei
Architektur Stadtplanung, Stuttgart
Haus am Platz in Tübingen

Im Anschluss ist Gelegenheit zum Gespräch bei Wein und Brezeln.